

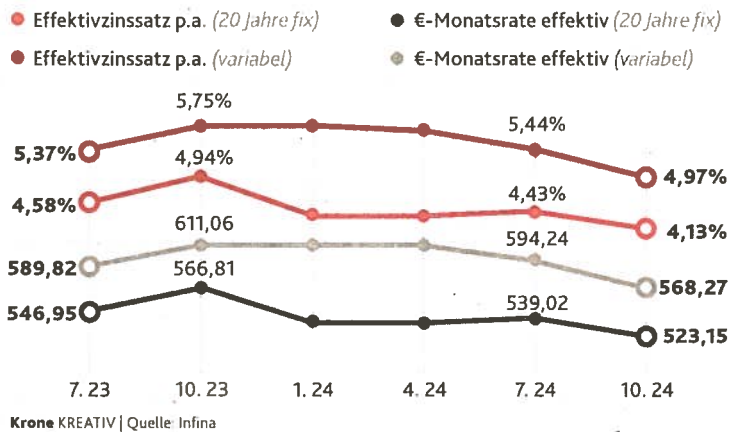
Der aktuelle Index des Kreditberaters Infina vergleicht die Konditionen von zwölf Banken. Im Juli 2023 zahlte man bei variabler Verzinsung noch durchschnittlich effektiv samt Spesen 5,37%. Ein Fixzins-Darlehen auf 20 Jahre kostete 4,58%. Derzeit muss man für eine variable Finanzierung nur mehr 4,396% (effektiv 4,97%) kalkulieren, für ein Fixzins-Angebot gar nur 3,605% (effektiv 4,13%, siehe Grafik).

Umgerechnet heißt das: Die monatliche Rate (bei Finanzierung von 100.000 Euro auf 25 Jahre) beträgt jetzt im Markt-Schnitt bei einem Fixzins 523,15 €, bei variablem Zins 568,27 €. Und die Notenbanken dürften angesichts der sinkenden Inflation Kredite nochmals billiger machen. Variable Wohnbaurdarlehen könnten daher bis Juni 2026 auf 3,50–3,75% fallen, erwartet

Wohnkredite sind endlich billiger

Variable Darlehen wieder unter 5%
Effektivzins, Fixkredite sogar um 4,13%.

ENTWICKLUNG DER KREDITKOSTEN



Christoph Kirchmair, Infina

Infina-Chef Christoph Kirchmair. „Die Leistbarkeit von Wohnimmobilien verbessert sich.“

Wer ruhig schlafen will, sollte zu Fixzinsen greifen, rät Kirchmair: „Aktuell profitiert man von attraktiven Angeboten mit fixen Zinsen über 25 Jahre und darüber. Diese langfristige Sicherheit ist äußerst wertvoll.“ Jetzt abzuschließen dürfte sich lohnen, denn längerfristig ist mit einem leichten Anstieg der fixen Zinsen zu rechnen, da diese normalerweise über den Zinsen für variable Kredite liegen.

Christian Ebeert

Zahlungsmoral gut, aber:

Jede sechste Rechnung wird in Österreich zu spät bezahlt

Die Österreicher haben trotz starker Belastung durch die Teuerung weiterhin eine gute Zahlungsmoral. Private begleichen weiterhin nach im Schnitt 13 Tagen ihre Rechnungen. In knapp neun von zehn Fällen ist dies auch fristgerecht. Der Bund lässt sich

mit 35 Tagen (+1) mehr Zeit. Schneller sind hier Länder (31 Tage) und Gemeinden (24 Tage).

Aber: Immer häufiger landen unter 30-Jährige bei Inkassobüros. Ihr Anteil ist dort auf bereits 27% gestiegen (2022: 23,8%), berichtet der KSV1870.

BUSINESS LINE

➤ AUSBILDUNG WIRKT

Die Arbeitslosigkeit unter jenen, die nur Pflichtschulabschluss haben, lag 2023 bei 9,6%. Mit Lehre sank sie auf 5,6%, mit Studium auf lediglich 2,6%.

➤ AUS FÜR EURAM

Die FMA untersagt der Euram Bank den Geschäftsbetrieb. Jetzt greift die Einlagensicherung.

FAHRKARTEN TEURER

ÖBB erhöhen Preise ab Winter um 4,9%

Mit dem Winterfahrplan ab 15. Dezember erhöhen die ÖBB ihre Kartenpreise im Schnitt um 4,9%. Die Strecke Graz–Salzburg wird z. B. um 2,20 € teurer. Dafür gibt es mehr Aktionen für Senioren bzw. für Sparschiene-Tickets. Der Vorverkauf für alle Tickets läuft bereits.

ANZEIGE

GUTSCHEIN

-15%

auf

ALLES*

**NUR
3 TAGE**

*Gültig auch auf Sonderbestellungen.
Ausgenommen Dauertief-, Vorteils- & Werbepreise,
Fixpreise, Serviceleistungen

EXKLUSIV FÜR SIE ALS VORTEILSKUNDE!

*Gültig bis 19. Oktober 2024 für alle Artikel der angeführten Produktgruppe. Gültig auch auf Sonderbestellungen auf den empfohlenen Verkaufspreis. Nicht mit anderen Aktionen oder Aktionsgutscheinen kombinierbar. Gültig bei Kaufabschluss auf die bezahlten Beträge im Aktionszeitraum. Nicht gültig bei bereits bestehenden Aufträgen, Abholungen und Restzahlungen. Alle Preise inkl. MwSt. Angegebene Stappreise sind die günstigsten Verkaufspreise der letzten 30 Tage. Angebote gültig solange der Vorrat reicht. Irrtum, Modelländerung, Farbabweichungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten.